

Presse – Information

weycor AR 250e von Atlas Weyhausen nun auch in der 50 km/h Schnellläuferversion

Im April 2017 ist die Serienfertigung des großen Radlader von Atlas Weyhausen in Wildeshausen angelaufen. Ausgestattet mit einem wassergekühlten Sechszylinder Deutz Dieselmotor TCD 6.1L6 mit 169kW (218 PS) und einem maximalen Drehmoment von 900Nm reiht der weycor AR 250e sich bestens in die Reihe der Leistungslader ein. Das Ziel war es, den Kraftstoffverbrauch zu senken bei einer nachhaltigen Steigerung des Wirkungsgrades der Gesamtmaschine. Zum Beispiel durch die Drehzahlreduzierung des Dieselmotors und großzügig ausgelegte Hydraulikkomponenten.

Aufgrund der elektronisch regelbaren Einzelkomponenten gibt es im AR 250e eine Kommunikation zwischen den Komponenten. Der Dieselmotor gibt also nur so viel Leistung ab, wie tatsächlich benötigt wird. Das reduziert Verbrauch, Emissionen und Lärm. Das war auch der Grund, warum eine von der Achse entkoppelte, eigenständige Aufhängung des Getriebes verbaut wird, zur Vermeidung von Vibrationen und Lärmemissionen.

Der grenzlastregulierte hydrostatische Fahrtrieb mit Druckabschneidung und geschlossenem Kreislauf wirkt auf alle vier Räder. Die Fahrbereiche des AR 250e mit der Standardbereifung umfassen im Arbeitsgang 0-14 km/h und im Schnellgang 40 km/h, optional ab sofort auch 50 km/h. Der 1. und 2. hydraulische Gang ist ebenso wie Vorwärts-/ Rückwärtsfahrt unter Last schaltbar. Diese Funktionen werden mit dem weycor Joystick gesteuert. Atlas Weyhausen ist der einzige Hersteller der ein separates Inchpedal anbietet. Denn anders als beim kombinierten Brems-/Inchpedal ist hier die Gefahr, gegen die Betriebsbremse zu fahren, ausgeschaltet. Das Ergebnis ist weniger Verschleiß und Kraftstoffverbrauch. Die Standardbereifung 20,5 - 25 EM ist eine Baumaschinenbereifung mit hoher Traktion und guter Selbstreinigung für den Einsatz auf relativ weichem Boden. Andere Bereifung ist auf Anfrage möglich.

Der Betriebsdruck der Hydraulikanlage beträgt 280bar, die Fördermenge 190l/min. Sie ist konzipiert für schnelle Bewegung bei niedrigen Drehzahlen, neueste Steuerventiltechnologie und hohe Kräfte sorgen für effizientes Arbeiten. Die Verstellpumpe für Lade- und Lenkhydraulik wird so gesteuert, dass ein Prioritätsventil die Lenkung bevorzugt. Die Ladehydraulik ist vorgesteuert und wird über den neuen weycor Joystick betätigt. Der 1. und 2. Steuerkreis sind serienmäßig vorhanden.

Bei der Ladeeinrichtung setzt Atlas Weyhausen auf die bewährte kraftvolle und robuste Z-Kinematik mit hoher Reißkraft. Die Bedienung aller Funktionen erfolgt über den neuen weycor Joystick. Eine umfangreiche Serienausstattung bietet jedweden Komfort und garantiert einen optimalen Arbeitseinsatz. Individuelle technische Optionen ermöglichen letztendlich die Konfiguration eines weycor AR 250e, der genau auf die Ansprüche und Bedürfnisse von Unternehmer und Bediener ausgelegt ist.

Presse – Information

Der Fahrer erhält vielfältige Einstellmöglichkeiten wie Dieseldrehzahl, Fördermenge und Dauerbetrieb durch das weycor Display Control System in Verbindung mit den Schnellzugriffs-tasten.

Die Sicht ist das Top-Thema der Kabine. Ungeteilte Scheiben und die schmale Lenksäule ermöglichen eine einzigartig freie Rund-um-Sicht, bei der man im Grunde keine Rückfahrkamera braucht. Dafür wurde das Sichtfeld analysiert und anschließend die Anordnung der Schalter optimiert, sowie die Anzeige im Display auf das Wesentliche reduziert. Für eine gute Sicht auch außerhalb der Kabine sorgen bis zu 8 LED Scheinwerfer. Wichtig war auch das Innenraumgefühl des Fahrers. So wurde eine durchdachte Belüftung eingebaut, der ergonomische Sitz samt neuem Joystick lässt sich den Bedürfnissen des Fahrers optimal in alle Richtungen anpassen. Die Lenksäule nimmt nur ein Drittel der gesamten Front ein und sorgt für eine lückenlose Kontrolle der Schaufelbewegungen. In die Kabinenkonstruktion wurden neben den Vorgaben für ROPS auch alle Sicherheits-Vorkehrungen von FOPS Level 2 mit eingebaut – für maximale Sicherheit.

www.weycor.de